

SCHMOLZ + BICKENBACH  
Medienkonferenz  
Ergebnisse Q3/9M 2014  
Zürich, 20. November 2014



## Disclaimer

Diese Präsentation gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden.

Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.



- 1** GESCHÄFTSENTWICKLUNG Q3/9M 2014
- 2** FINANZKENNZAHLEN Q3/9M 2014
- 3** AUSBLICK UND GUIDANCE 2014
- 4** ANHANG





# 1

GESCHÄFTS-  
ENTWICKLUNG Q3/9M 2014



## Umsetzung der neuen Strategie

- » Um die neue Strategie zu unterstützen, wurden größere Projekte angestossen:
  - » Es wurden neue Zentralfunktionen (wie Zentraleinkauf, Technologie-Think-Tank, Vertriebskoordination) geschaffen
    - » Technical Development: Koordinierung der R+D Aktivitäten, Best-Practice-Transfer, technisches Benchmarking
    - » Zentraleinkauf: gruppenweite Einkaufsstrategien, Standardisierung von Prozessen und Systemen, Koordinierung von Einkaufsaktivitäten
    - » Vertriebskoordination: Vereinheitlichung der gruppenweiten Preisstrategie, Koordinierung der Vertriebsaktivitäten, «One face to the Customer»
  - » Die Sales & Services Division wird neu organisiert
    - » Sales & Services als zentrale Aussendienst- und Lagerkapazität der Werke
    - » Sukzessiver Ersatz der Handelsvertreter der Werke
- » Das bereits eingeleitete Effizienzsteigerungsprogramm wird konsequent weitergeführt und in einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess überführt
- » Ein besonderer Fokus wird auf das Thema Sicherheit gelegt



# Highlights Q3 2014

## Märkte und Preise

- » Nach einem aussergewöhnlich guten ersten Quartal, Auftragseingang im zweiten und dritten Quartal auf dem Niveau des Vorjahres
- » Kundenindustrien: Automobil und Öl & Gas mit starker Nachfrage, Maschinenbau mit stagnierendem bzw. sinkendem Auftragseingang
- » Druck auf die Basispreise hielt an
- » Nickelpreis lag im Q3 2014 um 33% über dem Vorjahr, aber der Nickel schloss das Quartal 16% unter dem Höchststand in der zweiten Septemberwoche

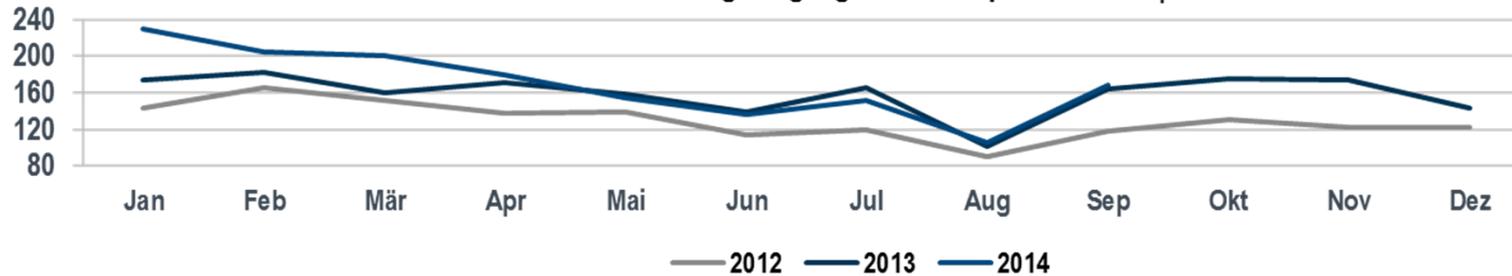
## Operative Entwicklung

- » Absatzmenge stieg um 1.8% (9 Kilotonnen) auf 509 Kilotonnen
- » Umsatzerlöse stiegen um 5.0% (EUR 39.3 Mio.) auf EUR 823.5 Mio.; weiterhin beeinflusst von niedrigen Preisniveaus bei Basispreisen und Schrott. Höhere Absatzmengen und Legierungszuschläge führten jedoch zu gestiegenen Umsätzen
- » Prozentuale Bruttomarge verbesserte sich auf 34.4% (Q3 2013: 32.1%)
- » Bereinigtes EBITDA stieg auf EUR 60.0 Mio. im Q3 2014, ein Anstieg von 50.8%; bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich auf 7.3%

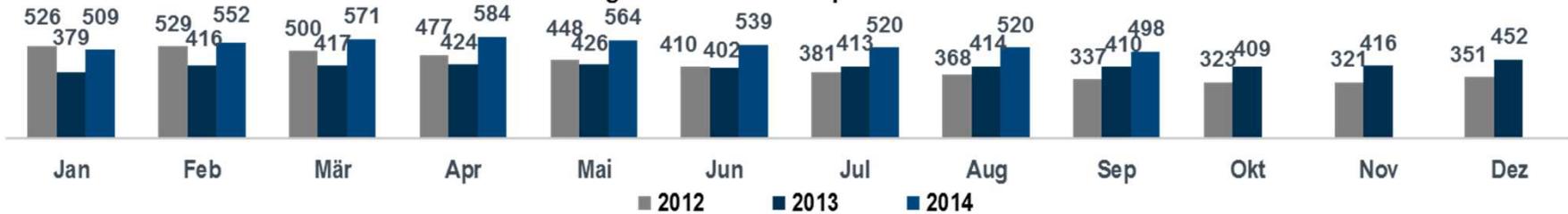


# Verbesserungen bei Auftragseingängen, Auftragsbestand und Absatzmengen

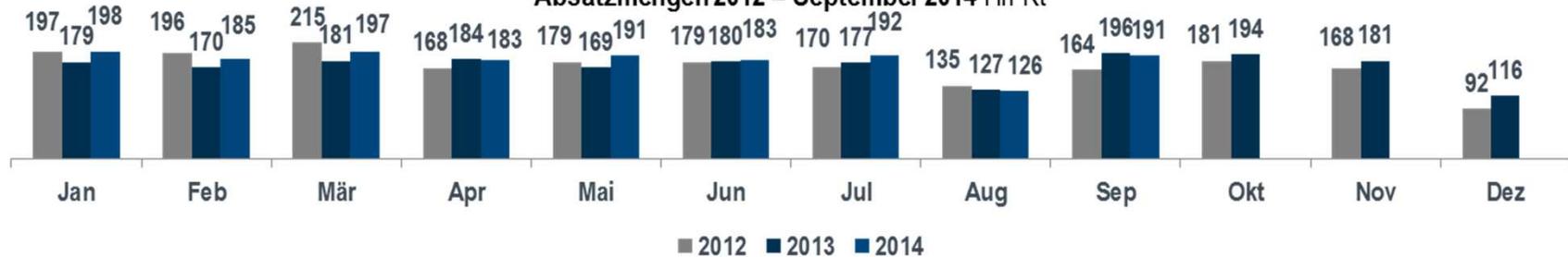
Auftragseingänge 2012 – September 2014 | in Kt



Auftragsbestand 2012 – September 2014 | in Kt

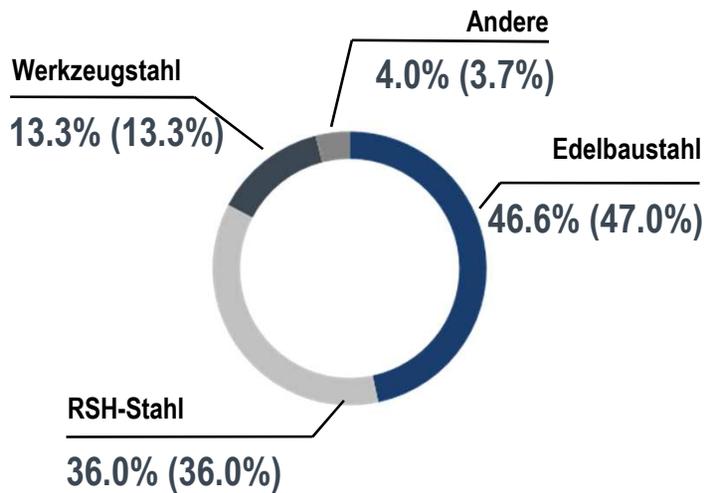


Absatzmengen 2012 – September 2014 | in Kt

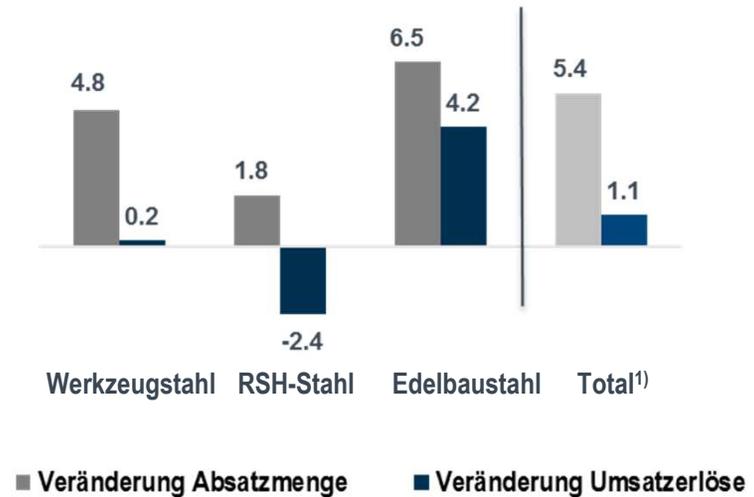


# Absatzmenge und Umsatzerlöse nach Produktgruppen

Split der Umsatzerlöse nach Produktgruppen



Veränderung Umsatzerlöse und Absatzmengen (1.1.-30.9.2014) | in %

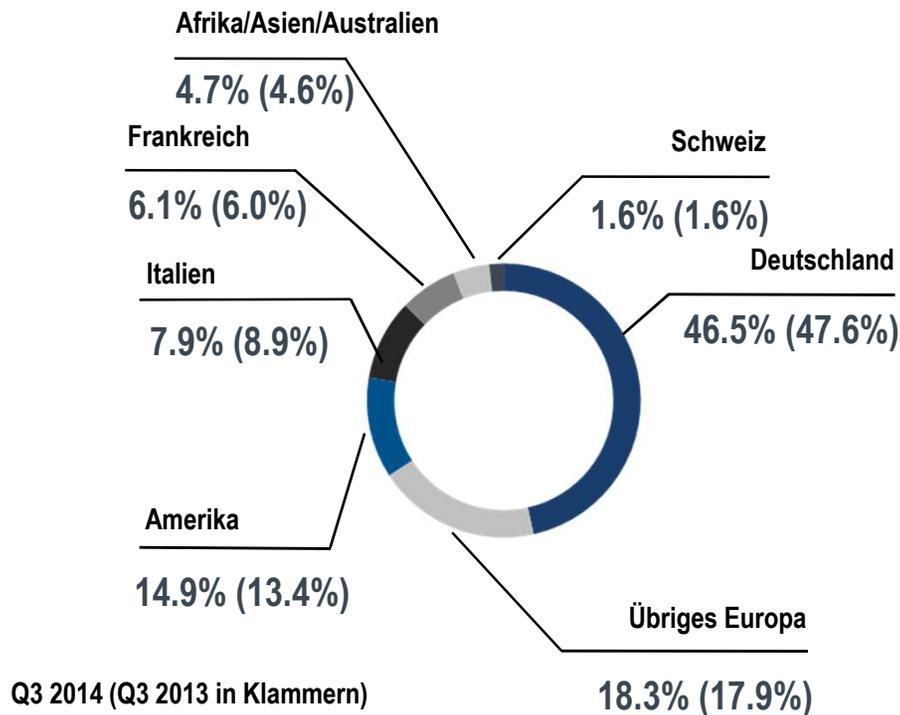


Q3 2014 (Q3 2013 in Klammern)

- » Alle Produktgruppen mit Anstieg der Absatzmengen
- » Umsatzveränderung drehte dank steigender Legierungszuschläge im dritten Quartal ins Plus

1) Total enthält Sonstiges/Konsolidierung

## Umsatzerlöse nach Regionen



- » Deutschland und Länder Zentraleuropas bleiben die wichtigsten Regionen
- » Kräftiges Wachstum in Amerika (9M/2014: +9.0% yoy), stabile Entwicklung in Europa (+0.3%), Rest der Welt mit leichtem Umsatzrückgang (-2.2%)





# 2

FINANZKENNZAHLEN  
Q3/9M 2014



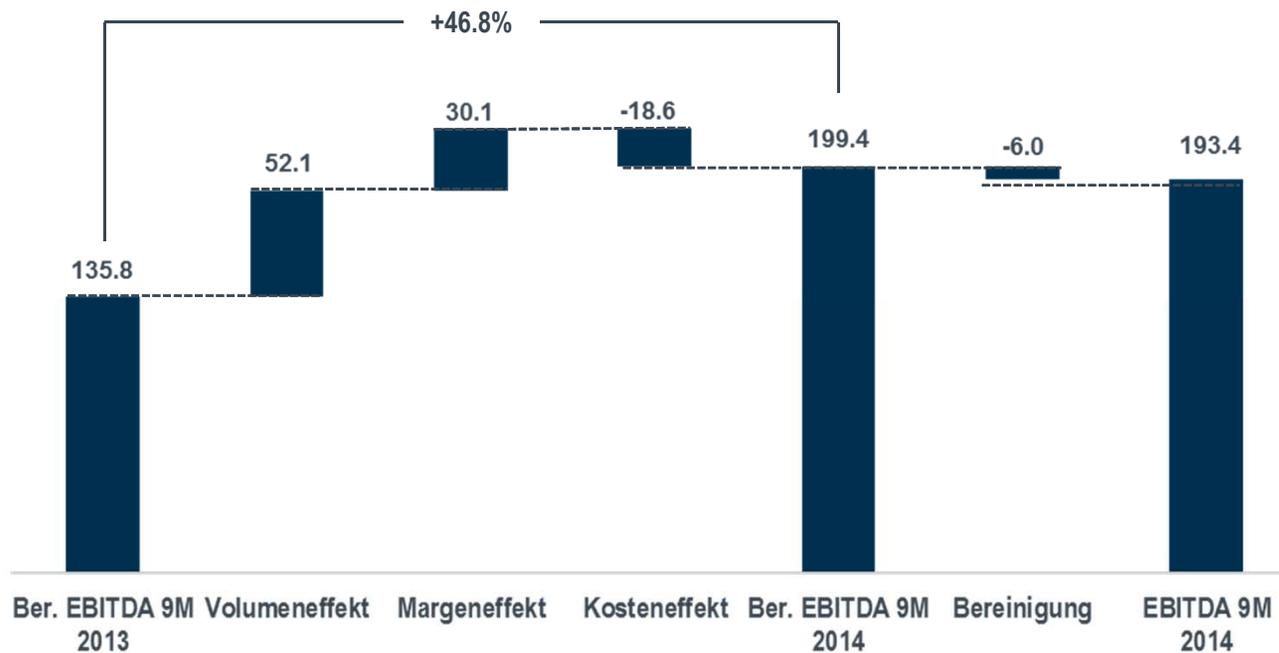
## Wesentliche Kennzahlen der Ertragslage

in Mio. EUR	9M 2014	9M 2013	Veränderung zum Vorjahr (%)	Q3 2014	Q3 2013	Veränderung zum Vorjahr (%)
Absatzmenge (Kt)	1 647	1 563	5.4	509	500	1.8
Umsatzerlöse	2 553.1	2 524.7	1.1	823.5	784.2	5.0
Bereinigtes EBITDA	199.4	135.8	46.8	60.0	39.8	50.8
Bereinigtes EBITDA-Marge (%)	7.8	5.4	240 bp	7.3	5.1	220 bp
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	193.4	126.6	52.8	57.1	36.2	57.7
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	101.7	33.9	>100	25.2	3.5	>100
Ergebnis vor Steuern (EBT)	68.3	-39.1	>100	16.1	-24.5	>100
Konzernergebnis (EAT)	45.8	-44.5	>100	10.6	-25.6	>100



## Positive Volumen- und Margeneffekte

Überleitung des bereinigten EBITDA 1.1.-30.9.2014 | in Mio. EUR



» Das EBITDA 9M 2013 enthielt eine Bestandsabwertung von EUR 12.8 Mio. im zweiten Quartal 2013, die in den ersten neun Monaten 2014 nicht notwendig war



## Wesentliche Kennzahlen der Finanzlage

		30.9.2014	31.12.2013	Veränderung zum 31.12.2013 in %	30.9.2013
Eigenkapital	Mio. EUR	910.9	889.9	2.4	596.3
Eigenkapitalquote	%	35.7	37.4	-170 bp	24.5
Nettofinanzverbindlichkeiten	Mio. EUR	627.4	610.1	2.8	971.5
Nettofinanzverbindlichkeiten/Bereinigtes EBITDA <sup>1)</sup>	Faktor	2.6	3.4	-	7.2
Net Working Capital (NWC)	Mio. EUR	1 085.4	949.5	14.3	1 051.0
NWC/Umsatzerlöse <sup>2)</sup>	%	31.9	29.0	290 bp	31.2

		1.1.- 30.9.2014	1.1.- 30.9.2013	Veränderung zum Vorjahr in %
Investitionen	Mio. EUR	59.8	61.7	-3.1
Free Cash Flow	Mio. EUR	21.9	17.5	25.1

1) Letzte zwölf Monate (LTM)

2) Annualisiert



## Standard+Poor's hebt das Rating per 30.Oktober 2014 an

- » Standard & Poor's hebt das Rating auf B+ von B mit stabilem Ausblick an
- » Zweite Anhebung des Ratings seit der erfolgreichen Kapitalerhöhung im Oktober 2013
- » Ratinganhebung bestätigt neuen Kurs von SCHMOLZ + BICKENBACH:
  - » Standard & Poor's begründet die Ratinganhebung mit der verbesserten Profitabilität des Unternehmens und der effektiven Umsetzung des umfangreichen Ergebnisverbesserungsprogramms
  - » Standard & Poor's erwartet nun gegenüber ihrer vorherigen Einschätzung einen niedrigeren und weiter sinkenden Verschuldungsgrad für 2014 und 2015
  - » Die Liquiditätssituation hat sich deutlich verbessert



# 3

## AUSBLICK UND GUIDANCE 2014



## Ausblick 2014

- » Erholung der Weltwirtschaft sollte sich mit langsamem Tempo weiter fortsetzen; für 2014 wird ein globales BIP-Wachstum von 2.8% bis 3.4% erwartet<sup>1)</sup>
- » Für die Eurozone und die USA wird Wachstum von ca. 1% bzw. ca. 2% erwartet<sup>1)</sup>
- » Für den weltweiten Stahlverbrauch wird ein Wachstum von 2.0% erwartet<sup>2)</sup>
- » Die makroökonomischen Unsicherheiten und die geopolitischen Entwicklungen könnten auch in den kommenden Monaten dämpfend auf die Konjunktur und damit auf die Stahlnachfrage wirken
- » Stabile Wechselkurse für die relevanten Währungsrelationen CHF/EUR und USD/EUR unterstellt
- » Stahlpreise dürften den Boden erreicht haben. Basispreise bleiben jedoch auf niedrigem Niveau und haben das Vorjahresniveau bisher nicht wieder erreicht. Eine flächendeckende Anhebung der Basispreise sehen wir weiterhin nicht, wobei einzelne Preiserhöhungen durchgesetzt werden konnten.
- » Schrottpreise sollten auf niedrigem Niveau bleiben; nach dem jüngsten Preisverfall des Nickel sollten Legierungszuschläge keinen weiteren positiven Einfluss auf die Umsätze im Q4 haben.
- » Ergebnisverbesserungsprogramm und Reduzierung der Verschuldung werden die Ergebnisse 2014 unterstützen

1) Quelle: World Bank, Economist Intelligence Unit, OECD, IWF

2) Quelle: World Steel Association, October 2014



## Guidance 2014 – angepasst

	2013 berichtet	2014 erwartet (Stand 13. März 2014)	2014 erwartet (Stand 20. November 2014)
Absatzmenge	2 054 Kilotonnen	Anstieg um 2% – 5%	Anstieg um 4% – 5%
Umsatzerlöse <sup>1)</sup>	EUR 3 276.7 Mio.	Anstieg um 2% – 5%	Anstieg um ca. 1% – 2%
Bereinigtes EBITDA	EUR 178.8 Mio.	EUR 190 Mio. – EUR 230 Mio.	EUR 245 Mio. – EUR 255 Mio.
CAPEX	EUR 105.7 Mio.	Auf Vorjahresniveau, deutlich unter Abschreibungen	Auf Vorjahresniveau, deutlich unter Abschreibungen

1) Vorhersagbarkeit von Änderungen bei Zuschlägen für Schrott und Legierungselemente sowie Währungsrelationen nur sehr eingeschränkt möglich



# F&A

VIELEN DANK FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT!





# 4

## ANHANG



# Nickelpreisentwicklung

Nickelpreisentwicklung 2005–2014 | in USD

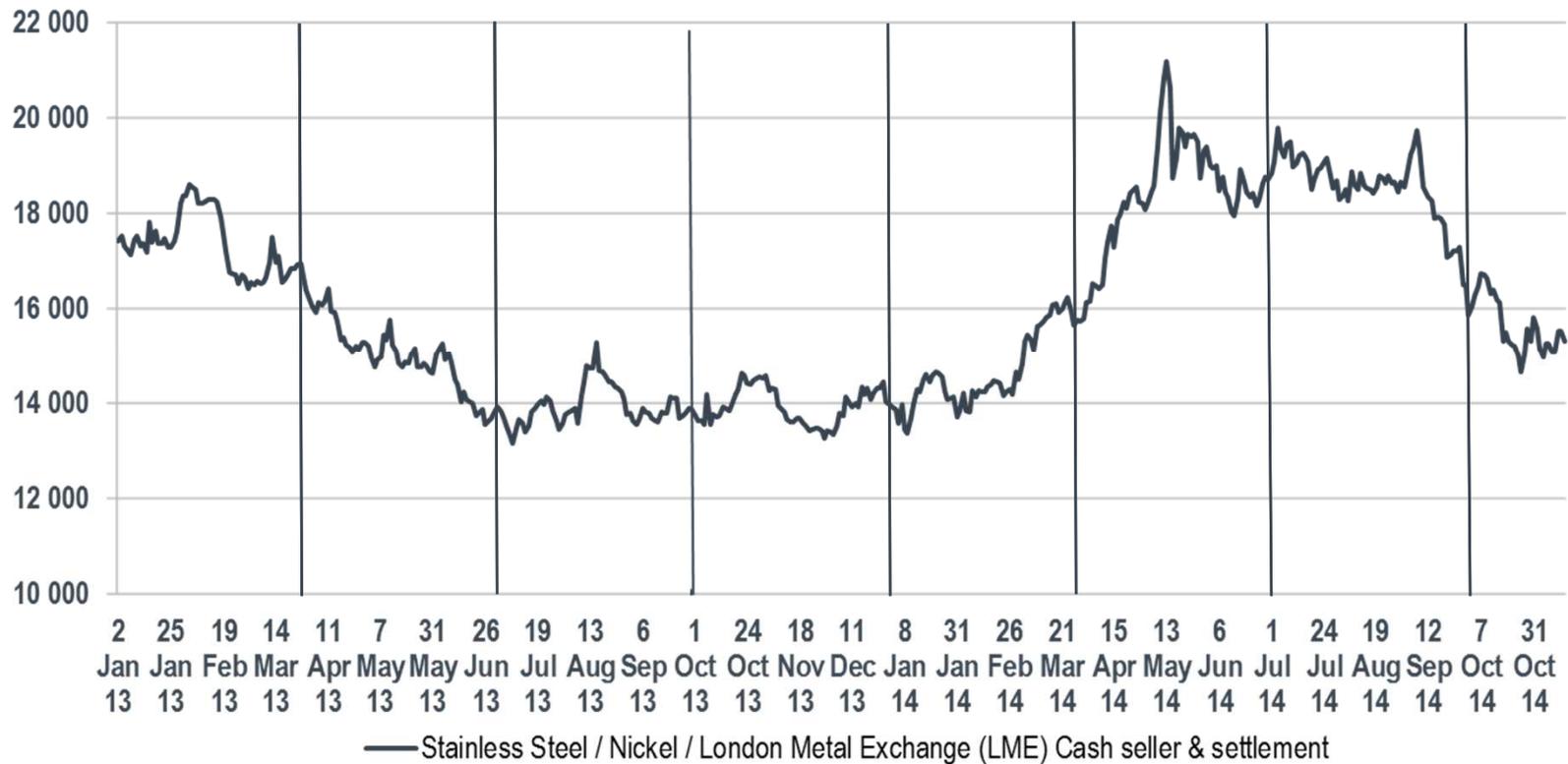


Quelle: Steel Business Briefing



## Nickelpreisentwicklung Januar 2013 – November 2014

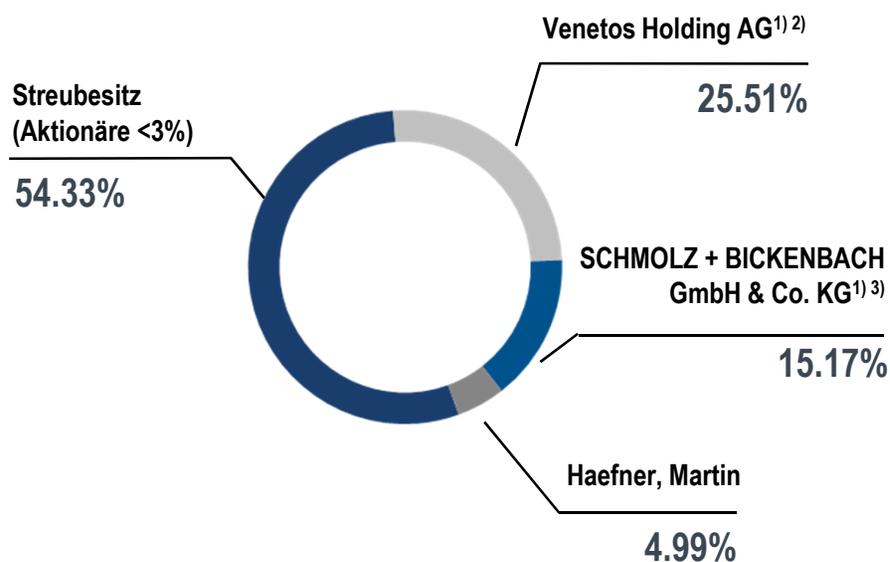
Nickel price development 1.1.2013 – 14.11.2014 | in USD / ton



Quelle: Steel Business Briefing



## Schweizer börsenkotiertes Unternehmen mit unterstützendem Ankerinvestor



Aktionärsstruktur per 30. September 2014

1) Bilden eine Gruppe im Sinne des Börsengesetzes

2) Mitglied der Renova Gruppe

3) Indirekt über die Tochterunternehmen SCHMOLZ + BICKENBACH Beteiligungs GmbH und SCHMOLZ + BICKENBACH Holding AG

Daten und Fakten	
ISIN	CH0005795668
Valorensymbol	STLN
Wertpapierart	Namenaktie
Handelswährung	CHF
Börse	SIX Swiss Exchange
Indexzugehörigkeit	SPI, SPI Extra, SPI ex SLI, Swiss All Share Index
Anzahl ausgegebener Aktien	945 000 000
Nennwert in CHF	0.50



## 5-Jahres-Überblick (Ganzjahreszahlen)

		2009	2010	2011	2012	2013
Absatzmenge	Kilotonnen	1 375	2 001	2 274	2 044	2 054
Umsatzerlöse	EUR Mio.	2 052.1	3 119.3	3 942.9	3 581.4	3 276.7
Bereinigtes EBITDA	EUR Mio.	-181.1	232.9	296.2	151.1	178.8
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	EUR Mio.	-288.2	121.9	179.6	-14.5	17.8
Konzernergebnis (EAT)	EUR Mio.	-276.0	38.6	42.7	-162.8	-83.7
Investitionen	EUR Mio.	116.4	120.6	125.6	141.0	105.7
Free Cash Flow	EUR Mio.	157.0	-136.6	191.6	44.0	73.7
Eigenkapitalquote	%	23.7	31.1	30.9	26.2	37.4
Nettofinanzverbindlichkeiten	EUR Mio.	917.2	926.9	860.4	902.8	610.1
Gearing	%	173.9	116.5	101.9	142.6	68.6

2012er-Zahlen angepasst an IAS 19R



## 5-Quartals-Überblick

		Q3 2013	Q4 2013	Q1 2014	Q2 2014	Q3 2014
Absatzmenge	Kilotonnen	500	491	581	557	509
Umsatzerlöse	EUR Mio.	784.2	752.0	871.6	858.0	823.5
Bereinigtes EBITDA	EUR Mio.	39.8	43.0	65.6	73.8	60.0
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	EUR Mio.	3.5	-16.1	34.0	42.5	25.2
Konzernergebnis (EAT)	EUR Mio.	-25.6	-39.2	12.4	22.8	10.6
Investitionen	EUR Mio.	29.4	44.0	12.3	19.3	28.2
Eigenkapitalquote	%	24.5	37.4	36.3	35.7	35.7
Nettofinanzverbindlichkeiten	EUR Mio.	971.5	610.1	549.2	633.7	627.4
Gearing	%	162.9	68.6	62.0	70.4	68.9



## Finanzkalender und Ansprechpartner Investor Relations

Date	Event
12 March 2015	Geschäftsbericht 2014, Medien- und Analystenkonferenz
15 April 2015	Generalversammlung
19 May 2015	Quartalsbericht Q1 2015, Investor Call
11 August 2015	Quartalsbericht Q2 2015, Investor Call
12 November 2015	Quartalsbericht Q3 2015, Investor Call

<b>Stefanie Steiner</b>	<b>Director Investor Relations</b>
Phone	+41 41 209 5042
Fax	+41 41 209 5043
Email	s.steiner@schmolz-bickenbach.com
Internet	www.schmolz-bickenbach.com



## Disclaimer

Diese Präsentation gilt nicht als Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a OR und/oder 1156 OR oder als Kotierungsprospekt im Sinne des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren von SCHMOLZ + BICKENBACH dar. Die Wertpapiere sind bereits verkauft worden.

Dieses Dokument ist kein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika ("USA"), Deutschland, oder sonstigen Staaten. Wertpapiere dürfen in den USA nur mit vorheriger Registrierung unter den Vorschriften des U.S. Securities Act von 1933 in seiner derzeit gültigen Fassung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Es wird kein öffentliches Angebot von Wertpapieren in den USA durchgeführt.

